



Frauenmord: In Bordeaux wurde eine Frau von ihrem Ex-Ehemann mit einem Messer getötet

***Eine 30-jährige Frau wurde am Freitagmorgen in Bordeaux von ihrem wegen häuslicher Gewalt bekannten Ex-Ehepartner erstochen, der kurz darauf festgenommen wurde, meldet die Polizei.***

Eine 30-jährige Frau wurde am Freitagmorgen in Bordeaux von ihrem wegen häuslicher Gewalt bereits polizeibekanntem Ex-Ehepartner erstochen. Der Täter wurde kurz nach der Tat festgenommen, teilte die Polizei mit.

Das Opfer wurde in ihrem Haus in Bordeaux tot aufgefunden, als die Rettungskräfte gegen 9.40 Uhr eintrafen. Der mutmaßliche Täter war nicht mehr zu Hause, als die Rettungskräfte eintrafen. Am Tatort wurde ein Messer gefunden.

#### **Der Mann war der Polizei bereits wegen häuslicher Gewalt bekannt**

Der 1984 geborene Ex-Ehemann wurde am späten Vormittag in seinem Haus in Merignac verhaftet, nur wenige hundert Meter vom Haus des Opfers entfernt, wohin er sich geflüchtet hatte. Die Festnahme wurde von einer Spezialeinsatzgruppe der Polizei durchgeführt. Es wurde niemand verletzt.

Der Mann „ist unter anderem bekannt für häusliche Gewalt“ liess die Polizei verlauten. Das Opfer und der Verdächtige haben ein gemeinsames Kind, das zum Zeitpunkt des Tates glücklicherweise nicht anwesend war.

Laut einer anderen Polizeiquelle wurde das Opfer in den Hals gestochen. Der Verdächtige gab die Tat zu, als die Polizei bei ihm zu Hause eintraf.

Bereits am Montag, dem 28. Juni, war der Mann vorübergehend in Gewahrsam genommen worden, weil er seine Ex-Frau am Telefon belästigt hatte. Bei dem Streit ging es um das Sorgerecht für die gemeinsame 4-jährige Tochter.

**Dies ist ein weiterer Mord an einer Frau, begangen von einem (Ex)-Partner der sich in eine zunehmende Reihe solcher Taten in den vergangenen Monaten einreihet.**